## Inhaltsübersicht

Vor	wort	V
Tei Die	l I Bedeutung des Sektors aus unterschiedlichen Perspektiven	
1	NPOs: Abgrenzungen, Definitionen, Forschungszugänge	3
2	Der Nonprofit-Sektor in Deutschland	15
3	Der Nonprofit-Sektor in der Schweiz	37
4	Der Nonprofit-Sektor in Österreich	
5	Entwicklungen der internationalen Zivilgesellschaft	
6	Nonprofit-Organisationen aus betriebswirtschaftlicher Sicht	89
7	Zwischen Marktversagen und Staatsversagen? Nonprofit-Organisationen aus ökonomischer Sicht	107
8	Gesellschaftliche Restgröße oder treibende Kraft? Soziologische Perspektiven auf NPOs	125
Tei Kla	il II ssische Management-Aufgaben in NPOs	
1	Besonderheiten des Management von NPOs	145
2	Ziele und Strategien	159
3	Rechtliche Gestaltungsformen für NPOs	183
4	Organisation von NPOs	
5	Marketing in NPOs	227

6	Personalmanagement	247
	Doris Schober, Andrea Schmidt, Ruth Simsa	
7	Arbeits- und sozialrechtliche Rahmenbedingungen in NPOs	267
	Monika Drs, Eberhard Eichenhofer, Thomas Gächter	
8	Finanzierung von NPOs	289
	Edith Littich, Christian Schober	
9	Controlling und Rechnungswesen in NPOs	313
	Christian Horak, Josef Baumüller	
10	Projekt- und Prozessmanagement	335
	Reinhard Millner, Christian G. Majer	
11	Führung in NPOs	359
	Ruth Simsa, Johannes Steyrer	
Teil		
Bey	ond Management – Klassische NPO-Themen	
1	Freiwilligenarbeit in Nonprofit-Organisationen	381
•	Eva More-Hollerweger, Paul Rameder	
2	The Third Sector and Multi-Level Governance in Europe	401
~	Taco Brandsen	
3	Märkte, »Mission«, Management: Spannungsfelder und Perspektiven	
•	in der NPO-Kommunikation	415
	Gerlinde Mautner	
4	Innovation und Social Entrepreneurship im Nonprofit-Sektor	431
•	Reinhard Millner, Peter Vandor, Hanna Schneider	.51
5	Evaluation und Wirkungsmessung	451
•	Christian Schober, Olivia Rauscher, Reinhard Millner	
6	Spenden und Stiftungszuwendungen	471
Ü	Michaela Neumayr, Christian Schober, Hanna Schneider	., -
7	Nonprofit-Governance	491
′	Florentine Maier, Michael Meyer	171
8	Entwicklungsperspektiven des Nonprofit-Sektors	509
Ü	Michael Meyer, Ruth Simsa	303
Stic	hwortverzeichnis.	525
Aut	orenverzeichnis	533

## Inhaltsverzeichnis

Te Di		leutung	g des Sektors aus unterschiedlichen Perspektiven	. 1
1			enzungen, Definitionen, Forschungszugänge	. 3
	Mick		er, Ruth Simsa	
	1.1		r NPO-Forschung: Unser Zugang zum Feld	. 3
	1.2		robleme« negativer Abgrenzungen: der Sinn und Unsinn	
			egriffsstreitigkeiten	
	1.3		pare Definitionszugänge	
	1.4		PO-Begriff dieses Handbuchs	
	1.5		hen Markt und Staat – NPOs als Dritter Sektor	
	1.6		nzung des Dritten Sektors von Staat und Wirtschaft	
	1.7		ufbau des Handbuchs	
	Liter	atur		. 14
2			fit-Sektor in Deutschland	. 15
	Ann		mer, Eckhard Priller, Helmut K. Anheier	
	2.1		sellschaftliche und politische Bedeutung des Nonprofit-Sektors	
			ıtschland	
		2.1.1	, , ,	
•		2.1.2	Traditionen und Veränderungen	
	2.2	_	uantitative Bild des Nonprofit-Sektors in Deutschland	
		2.2.1		
			Größe des deutschen Nonprofit-Sektors	
		2.2.3	Zusammensetzung nach Rechtsformen und Branchen	. 24
		2.2.4		
			Nonprofit-Sektor	
	2.3		lle Trends und Entwicklungen	
	Lite	ratur		. 34
3	Der	Nonpro	fit-Sektor in der Schweiz	. 37
	Geor		chnurbein	
	3.1	Der N	onprofit-Sektor in der Schweiz	
		3.1.1	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
		3.1.2	) ···	
	3.2	Quant	titative Erfassung des schweizerischen Nonprofit-Sektors	. 42

		3.2.1 Größe und Zusammensetzung	
		3.2.2 Ökonomische Bedeutung	
		3.2.3 Gesellschaftliche Bedeutung	
		3.2.4 Politische Bedeutung	48
	3.3	Perspektiven für NPOs in der Schweiz	49
		3.3.1 Strukturelle Veränderungen im NPO-Sektor	. 49
		3.3.2 Verlagerung von »Service« zu »Advocacy«	
		3.3.3 Steigender Einfluss in gesellschaftlichen Fragen	
		3.3.4 Wachsender Druck von außen	
	3.4	Abschließende Bewertung	
		atur	
		· · · · · · · · · · · · · · · · ·	
4		Nonprofit-Sektor in Österreich	. 55
		id Pennerstorfer, Ulrike Schneider, Christoph Badelt	
	4.1	Der Nonprofit-Sektor im österreichischen Gesellschaftssystem	. 55
	4.2	Der österreichische Nonprofit-Sektor in Zahlen	
		4.2.1 Die aktuelle Datenlage zum österreichischen Nonprofit-Sektor	
		4.2.2 Zahl der NPOs nach Rechtsformen	. 62
		4.2.3 Beschäftigung und Freiwilligenarbeit im österreichischen	
		Nonprofit-Sektor	
		4.2.4 Einnahmenstruktur	
		4.2.5 Ausgabenstruktur	
		4.2.6 Wertschöpfung des österreichischen Nonprofit-Sektors	
		4.2.7 Marktanteil von NPOs in ausgewählten Sektoren	
	4.3	Fazit	
	Liter	ratur	. 73
5	Fntv	vicklungen der internationalen Zivilgesellschaft	. 77
•		nut K. Anheier	. , ,
	5.1	Einleitung	77
	5.2	Akteure, Organisationsformen, Mobilisierungsstrategien –	. ,,
	J.Z	von der Bewegung zur Institution	77
	5.3	Trends und Entwicklungen – ein empirisches Profil der internationalen	. //
		Zivilgesellschaft	. 81
	5.4	Ausblick	
		ratur	
6		profit-Organisationen aus betriebswirtschaftlicher Sicht	. 89
		fgang Mayrhofer	
	6.1	Einleitung	
	6.2	Grundlagen	
		6.2.1 Historische Entwicklung	
		6.2.2 Betriebswirtschaftliche Ansätze	
		6.2.2.1 Produktionsfaktororientierung	
		6.2.2.2 Entscheidungsorientierung	
		6.2.2.3 Systemorientierung	. 92
		6 2 2 4 Verhaltensorientierung	92

			6.2.2.5	Umweltorientierung	92
			6.2.2.6	Institutionenorientierung	93
		6.2.3	NPOs in	der aktuellen betriebswirtschaftlichen Literatur	93
	6.3			elevante Theorie- und Denkfiguren	
		der Be		tschaftslehre	
		6.3.1	Umwelt	und Schnittstellen zur Umwelt	
			6.3.1.1	Märkte	
				Legitimität und Stakeholder	
		6.3.2		ionen und Formalstruktur	
				Produktion und Leistungserstellung	
			6.3.2.2	Aufbau- und Ablauforganisation	99
			6.3.2.3	- <b>E</b>	
		6.3.3		idungs- und Tiefenstruktur	
				Leitvorstellungen	
				Ziele und Koalitionen	
				Organisationskultur	102
	6.4			ussbemerkung: Betriebswirtschaftslehre und NPOs	
				4	
	Liter	atur			103
	7.1	Ökono	omische I	Christoph Badelt  Fragestellungen	107
	7.2	Das E	ntstehen -	des Nonprofit-Sektors	108
		7.2.1	Entsteh	en von NPOs aufgrund von Unzulänglichkeiten	
				gebote des Marktes und des Staats	
		7.2.2		fitversagen	
		7.2.3		nsaktionskostenansatz	
		7.2.4		eneurship-Theorien	
		7.2.5		ial-Origins-Theorie	
	7.3			von NPOs	
		7.3.1		ximieren NPOs?	114
		7.3.2		zu Verhaltensunterschieden zu öffentlichen und	
				orientierten Einrichtungen	
		7.3.3		sche Ergebnisse zum Verhalten von NPOs	
				Qualitätsunterschiede	
				Preis- und Klientendifferenzierung	
				Unterschiede im Einsatz von Arbeit	
	7.4				
	Liter	atur			120
0	<b>a</b>	.111 O	iliaha n	Annual of the American de Vereit Contains and December 1	2020
8				stgröße oder treibende Kraft? Soziologische Perspekti	
		NPOS 1 Simsa			123
	8.1		tuna		125
	8.2			ler Zivilgesellschaft	
	0.2	111 09	are ren (	*** **********************************	

		8.2.1	Zum Begriff der Zivilgesellschaft	. 127				
		8.2.2	Soziale Bewegungen als Teil der Zivilgesellschaft und als					
			wichtige Umwelt von NPOs	. 128				
	8.3	Die Rolle der Zivilgesellschaft in Bezug auf grundlegende Aufgaben						
		der Ge	esellschaft	. 129				
		8.3.1	Einschub: Die systemtheoretische Betrachtung der Gesellschaft	. 129				
		8.3.2	Integration gesellschaftlicher Teilsysteme und die Rolle					
			der Zivilgesellschaft	. 130				
		8.3.3	Inklusion von Personen und die Rolle der Zivilgesellschaft					
		8.3.4	Internalisierung von Themen in den gesellschaftlichen					
			Diskurs und die Rolle der Zivilgesellschaft	. 132				
	8.4	Organ	isationssoziologische Zugänge: Besonderheiten von NPOs					
			sammenhang mit ihrer gesellschaftlichen Funktion und Einbettung	132				
		8.4.1	Soziologischer Institutionalismus – NPOs als Produkt ihrer Umwelt					
		8.4.2	NPOs als Multiple-Stakeholder-Organisationen					
		8.4.3	Intermediarität: NPOs als Vermittler zwischen verschiedenen					
		01.10	Welten	. 134				
		8.4.4						
		01111	Organisationen mit vielfältigen Funktionen: parallele					
			Leistungserbringung, Vermittlung, Alarm, Reparatur	. 135				
	8.5	Conch						
Te	il II							
		he Ma	nagement-Aufgaben in NPOs	. 143				
	assisc							
Kla	assiso Beso	nderh <b>e</b>	iten des Management von NPOs					
	assiso Beso	nderhei ael Mey	iten des Management von NPOser, Ruth Simsa	. 145				
Kla	assiso Beso	nderhei ael Mey	iten des Management von NPOs	. 145				
Kla	Beso Mich	onderhe nael Me <sub>l</sub> Balan	iten des Management von NPOser, Ruth Simsa	. 145 . 145				
Kla	Beso Mich 1.1	onderhei nael Me <sub>l</sub> Baland Klassi	iten des Management von NPOs	. 145 . 145 . 146				
Kla	Beso Mich 1.1 1.2	onderhei aael Mey Baland Klassi NPO 1	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen  und ihre Umwelt	. 145 . 145 . 146 . 148				
Kla	Beso Mich 1.1 1.2 1.3	onderhei aael Mey Baland Klassi NPO u Mehr	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs.	. 145 . 145 . 146 . 148 . 151				
Kla	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4	onderhei aael Mey Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen  und ihre Umwelt	. 145 . 146 . 148 . 151 . 153				
Kla	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4	onderhei aael Mey Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa  ce von Widersprüchen  sche Management-Funktionen  und ihre Umwelt  als bloßes Management: Leadership in NPOs.	. 145 . 146 . 148 . 151 . 153				
Kla	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter	onderhei aael Mey Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa  ce von Widersprüchen  sche Management-Funktionen  und ihre Umwelt  als bloßes Management: Leadership in NPOs.	. 145 . 146 . 146 . 151 . 153 . 154				
<b>Kl</b> a	Beso <i>Mick</i> 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter	onderhei aael Mey Baland Klassi NPO t Mehr Ambiv ratur	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management	. 145 . 146 . 146 . 151 . 153 . 154				
<b>Kl</b> a	Beso <i>Mick</i> 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter	onderhei ael Mey Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv ratur	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management orak, Gerhard Speckbacher	. 145 . 146 . 148 . 151 . 153 . 154				
<b>Kl</b> a	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri	onderhei ael Mey Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv ratur	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management erategien orak, Gerhard Speckbacher uisationsziele	. 145 . 146 . 148 . 151 . 153 . 154				
<b>Kl</b> a	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri	Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv Tatur e und St stian Ho Organ 2.1.1	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management  valenzen des Management  vategien orak, Gerhard Speckbacher uisationsziele  Kategorisierung von Zielen und Zielsystem	. 145 . 146 . 148 . 151 . 153 . 154 . 159				
<b>Kl</b> a	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri	Baland Klassi NPO t Mehr Ambiv ratur e und St stian Ho Organ 2.1.1 2.1.2	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management  valenzen des Management NPOs	. 145 . 145 . 146 . 148 . 151 . 153 . 154 . 160 . 160				
<b>Kl</b> a	Beso Mick 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri 2.1	Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv ratur e und St stian Ho Organ 2.1.1 2.1.2 2.1.3	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa  ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management  valenzen des Management NPOs  Beispiel: Zielsystem für stationäre Einrichtungen der Altenhilfe	. 145 . 145 . 146 . 148 . 151 . 153 . 154 . 160 . 160 . 162 . 164				
<b>Kl</b> a	Beso Mich 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri	Baland Klassi NPO u Mehr Ambiv ratur e und St stian Ho Organ 2.1.1 2.1.2 2.1.3 Strate	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa  ce von Widersprüchen  sche Management-Funktionen  und ihre Umwelt  als bloßes Management: Leadership in NPOs.  valenzen des Management  valenzen des Management  trategien  orak, Gerhard Speckbacher  nisationsziele  Kategorisierung von Zielen und Zielsystem  Anforderungen an Ziele und Zielsysteme in NPOs.  Beispiel: Zielsystem für stationäre Einrichtungen der Altenhilfe  gieentwicklung und -umsetzung	. 145 . 145 . 146 . 148 . 151 . 153 . 154 . 160 . 160 . 162 . 164				
<b>Kl</b> a	Beso Mick 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri 2.1	Balanderheisel Mey Balanderheisel Mehr Ambistratur  e und Stistian He Organ 2.1.1 2.1.2 2.1.3 Strate 2.2.1	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management valenzen des Management  Erategien orak, Gerhard Speckbacher disationsziele Kategorisierung von Zielen und Zielsystem Anforderungen an Ziele und Zielsysteme in NPOs. Beispiel: Zielsystem für stationäre Einrichtungen der Altenhilfe gieentwicklung und -umsetzung Strategische Planung.	. 145 . 145 . 146 . 151 . 153 . 154 . 160 . 160 . 166 . 166				
<b>Kl</b> a	Beso Mick 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri 2.1	Balam Klassi NPO u Mehr Ambiv atur e und St stian Ho Organ 2.1.1 2.1.2 2.1.3 Strate 2.2.1 2.2.2	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs valenzen des Management  valenzen des Manage	. 145 . 145 . 146 . 151 . 153 . 154 . 159 . 160 . 162 . 164 . 166 . 166				
<b>Kl</b> a	Beso Mick 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 Liter Ziele Chri 2.1	Balanderheim Balanderheim Balanderheim Balanderheim Bernerheim Bernerheim Balanderheim Balanderh	iten des Management von NPOs  ver, Ruth Simsa ce von Widersprüchen sche Management-Funktionen und ihre Umwelt als bloßes Management: Leadership in NPOs. valenzen des Management valenzen des Management  Erategien orak, Gerhard Speckbacher disationsziele Kategorisierung von Zielen und Zielsystem Anforderungen an Ziele und Zielsysteme in NPOs. Beispiel: Zielsystem für stationäre Einrichtungen der Altenhilfe gieentwicklung und -umsetzung Strategische Planung.	. 145 . 145 . 146 . 151 . 153 . 154 . 159 . 160 . 166 . 166 . 175 . 180				

3		ntliche Gestaltungsformen für NPOs	183					
		stian Nowotny						
	3.1	Einleitung						
	3.2	Kriterien der Rechtsformentscheidung						
		3.2.1 Betreiberstruktur						
		3.2.2 Organisation des Entscheidungsprozesses	185					
		3.2.3 Kontrolle der Gebarung						
		3.2.4 Kontrolle der Zielerreichung						
		3.2.5 Haftungsbeschränkung						
	3.3	Alternative Rechtsformen von NPOs						
		3.3.1 Vorbemerkung						
		3.3.2 Der ideelle Verein						
		3.3.3 Die Genossenschaft	193					
		3.3.4 Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	195					
		3.3.5 Aktiengesellschaft (AG)	197					
		3.3.6 Die Stiftung						
	3.4	Corporate Governance in Nonprofit-Organisationen						
	Liter	atur						
4	Orga	anisation von NPOs	205					
•		entine Maier, Michael Meyer						
	4.1	Organisationsbegriffe	205					
	4.2							
	4.3							
	т.у	4.3.1 Funktionale Gliederung						
		4.3.1.1 Divisionale Gliederung	208					
		4.3.1.2 Matrixorganisation						
		4.3.1.3 Sekundärorganisation						
	4.4	Netzwerkorganisation und Kooperationen.						
	4.4							
	4.5	Typische Organisationsformen von NPO						
		4.5.1 NPO und die fünf Strukturkonfigurationen von Mintzberg	213					
		4.5.2 Hierarchisch-bürokratische und kollektivistisch-demokratische	216					
		NPO						
		4.5.3 Typische Lebenszyklen von Organisationen						
	4.6	Effekte von Organisationsstrukturen: Empirische Befunde für NPOs	219					
		4.6.1 Einflussfaktoren auf Organisationsstrukturen						
		4.6.2 Organisationsstrukturen und Effektivität						
		4.6.3 Organisationsstrukturen und Innovation						
		4.6.4 Beziehungen mit anderen Organisationen	223					
	4.7	Zusammenfassung und Ausblick						
	Lite	ratur	224					
5	Mar	keting in NPOs.	227					
-		ate Buber						
	5.1	Entwicklung des Marketingdiskurses	227					
	5.2	Märkte und Wettbewerb von NPOs						
	5.3	Begriffsumfang des Nonprofit-Marketing						

	5.4	Beson	dere Ansätze des Marketings in NPOs	. 233
	5.5	Rahm	enbedingungen des Marketings von NPOs	. 235
	5.6		tingkonzeption	
		5.6.1	Analyse der Marketingsituation	. 236
		5.6.2	Marketingstrategien und Marktpositionierung	. 236
		5.6.3	Marketing-Anspruchsgruppen	. 238
		5.6.4	Marketingziele	. 239
		5.6.5	Marketinginstrumente	. 240
		5.6.6	Marketingforschung für NPOs	. 241
	5.7	Zum A	Ausblick und Abschluss: Marketingmanagement in NPOs	. 242
	Liter	atur		. 243
	Doma		nagement	247
6			er, Andrea Schmidt, Ruth Simsa	. Z <del>4</del> /
				247
	6.1		nalmanagement in NPOs.	
		6.1.1	Besondere Bedingungen für das Personalmanagement in NPOs	
			6.1.1.1 Spezifische MitarbeiterInnenstruktur	
			6.1.1.2 Motivation	
		6.1.2	Aufgabenfelder des Personalmanagements	
			6.1.2.1 Personalbeschaffung – der Wettbewerb um gute Kräfte	
			6.1.2.2 Personalauswahl – die richtige Person am richtigen Platz	
			6.1.2.3 Personaleinsatz – welche Stelle für welche Person?	. 251
			6.1.2.4 Personaleinführung – Sicherstellung von Anschluss-	251
			fähigkeit	
			•	
			6.1.2.6 Personalbeurteilung – Qualität der Arbeitsleistung	
			6.1.2.7 Entgelt- und Anreizgestaltung – der Wert der Arbeit	
			6.1.2.8 Personalbindung – MitarbeiterInnen halten	
			6.1.2.9 Personalfreisetzung – die leidige Frage der Trennung	
		6.1.3	Personalstrategien als längerfristiges Programm	
		6.1.4	Personalstrategie für Ehrenamtliche	
		6.1.5	Ausblick	
	Liter	atur		. 261
7	Arbe	eits- und	sozialrechtliche Rahmenbedingungen in NPOs	. 267
			Eberhard Eichenhofer, Thomas Gächter	
	7.1		hrung	. 267
	7.2		nzung der MitarbeiterInnengruppen innerhalb der NPOs	
		7.2.1	ArbeitnehmerInnen	
		7.2.2	Freie DienstnehmerInnen	. 268
		7.2.3	WerkvertragsnehmerInnen	
		7.2.4	Arbeitnehmerähnliche Personen	
		7.2.5	Ehrenamtliche MitarbeiterInnen	
		7.2.6	Sonstige MitarbeiterInnengruppen	
	7.3		srechtliche Besonderheiten in NPOs	
		7.3.1	Anwendbarkeit arbeitsrechtlicher Rechtsvorschriften	<u>-</u>
			auf die unterschiedlichen MitarbeiterInnengruppen in NPOs	. 272

		7.3.2	Besonderheiten im Individualarbeitsrecht	. 273
		7.3.3	Besonderheiten im kollektiven Arbeitsrecht	. 278
	7.4	Sozialı	echtliche Fragen	. 281
		7.4.1	Pflichtversicherung	
		7.4.2	Geringfügig Beschäftigte	
		7.4.3	Freie MitarbeiterInnen	
		7.4.4	Ehrenamtliche MitarbeiterInnen	. 283
	7.5		ießende Bemerkungen	
	Litera	atur		. 284
8	Finar	nzierun	g von NPOs	. 289
			Christian Schober	
	8.1	Der Ste	ellenwert der Finanzierung in NPOs	. 289
	8.2		ziele von NPOs	
	8.3	Finanz	planung als zentrale Managementaufgabe in NPOs	. 291
	8.4	Vermö	gensmanagement als sekundäre Managementaufgabe in NPOs	. 293
		8.4 1	Spielt Finanzvermögen überhaupt eine Rolle bei NPOs?	. 294
		8.4.2	Wie kommen NPOs zu Finanzvermögen?	. 294
		8.4.3	Wozu braucht es Finanzvermögen abseits des unmittelbar	
			betriebsnotwendigen Vermögens?	. 294
		8.4.4	Welche Folgen hat vorhandenes Finanzvermögen?	. 295
		8.4.5	Gibt es ein optimales Finanzvermögen?	
	8.5	Innen-	vs. Außenfinanzierung bei NPOs	. 296
	8.6		zierungsquellen für NPOs	
		8.6.1	Missionsbasierte Einnahmen von Privaten	
		8.6.2	Missionsbasierte Einnahmen von Unternehmen	. 301
		8.6.3	Missionsbasierte Einnahmen von der öffentlichen Hand	. 301
		8.6.4	Einnahmen abseits der Mission	. 302
		8.6.5	Einnahmen aus der Aufnahme von Fremdkapital	. 303
	8.7	Finanz	zierungsstrategien	. 304
		8.7.1	Die Rolle der Finanzierungsstrategie im strategischen	
			Management	. 304
		8.7.2	Konzentration versus Diversifikation	. 304
		8.7.3	Optimales Finanzierungsportfolio	. 306
	8.8	Ausbli	ck	309
	Liter	atur		. 310
9	Cont	rolling	und Rechnungswesen in NPOs	313
			orak, Josef Baumüller	
	9.1	Einfül	nrung	313
	9.2	Contro	olling in NPOs	314
		9.2.1	Grundlagen	
			9.2.1.1 Begriff und Zweck des Controllings	
			9.2.1.2 Teilbereiche des Controllings	
			9.2.1.3 Notwendigkeit, Voraussetzungen und Probleme	
			des Controllings in NPOs	
		922	Normatives und strategisches Controlling	317

		9.2.3	Operativ	res Controlling	. 319
		9.2.4		gsorientiertes Controlling	
	9.3	Rechn	ungswes	en in NPOs	. 321
		9.3.1		ıgen	
			9.3.1.1	Begriff und Zweck des Rechnungswesens	. 321
			9.3.1.2	Teilbereiche des Rechnungswesens	. 322
			9.3.1.3	Notwendigkeit, Voraussetzungen und Probleme	
				des Rechnungswesens in NPOs	. 322
		9.3.2	Finanzb	uchhaltung und Rechnungslegung	. 323
		9.3.3		echnung	
	9.4	Absch		ausforderungen durch Controlling und Rechnungswesen	
	Litera	atur			. 331
			_		
10				management	335
				istian G. Majer	
				von Projekten und Prozessen in NPOs	
	10.2			rung in NPOs	
				rielfalt in NPOs	
				und Ausprägungen der Projektorientierung in NPOs $\dots$	
	10.3			ment	
				e im Projektmanagement	
				gsverantwortung in Projekten und andere Rollen	
				ojektmanagement und Projektportfolio	
	10.4			rung in NPOs	
				management	
				ozessmanagement und Prozesslandkarte	
				gsverantwortung in Prozessen und andere Rollen	
				au – die prozess- und projektorientierte Organisation	
	Liter	atur			356
11	Eith:	una in	NDOc		350
**		_	Johannes		33.
					350
				elles Feld von Führung	
	11.2			erheiten von NPOs	
				O-spezifische Führungsforschung – allgemeiner Überblick	
				ezifische Voraussetzungen für erfolgreiche Führung	
				wendigkeit von Führung und Hierarchie in NPOs	
	11 2			rstheorie der Führung	
	11.3				,
		11.5.1	Die Wici	htigsten Eigenschaften für Führungskräfte:	36
	11 4	Dia 1.1	Das Big	-Five-Modell	304
	11.4	Die Kl	Commen	dualen Führungsstile	303
		11.4.1	Gemein	samkeiten und Unterschiede der Führungsstile	30C
	11 -			gsstile und Führungserfolg	
	11.5	runru	ngsanen	nma in NPOs	305

		11.5.1 Kulturinhärente Führungsdilemmata	
		Führungsdilemmata und -balancen	
	Litera	atur	374
		·	
T.	il III		
		Management - Klassische NPO-Themen 3	270
De	yonu	wialiagement - Massische M O-memen	,,,
1	Freiv	villigenarbeit in Nonprofit-Organisationen	381
	Eva 1	More-Hollerweger, Paul Rameder	
	1.1	Einleitung	
	1.2	Begrifflichkeiten und Definitionen	382
	1.3	Formen der Freiwilligenarbeit	
	1.4	Freiwilligenarbeit im Interesse verschiedener Forschungsdisziplinen 3	
	1.5	Einflussfaktoren auf Freiwilligenarbeit	386
		1.5.1 Engagementforschung in Deutschland, Österreich	
		und der Schweiz	386
		1.5.2 Einflussfaktoren auf formeller Freiwilligenarbeit	
		aus organisationsbezogener Perspektive	389
		1.5.3 Einflussfaktoren auf formelle Freiwilligenarbeit aus individueller	
		Perspektive	
		1.5.4 Ausblick	
	Liter	atur	<b>39</b> 5
2	The '	Third Sector and Multi-Level Governance in Europe	401
		Brandsen	
	2.1	Introduction	401
	2.2	The concept of multi-level governance	402
	2.3	Differences between European countries: some key dimensions	404
		2.3.1 Opposition and collaboration	404
		2.3.2 The level of vertical integration within the third sector	406
		2.3.3 The level of horizontal integration within the third sector	
	2.4	The third sector at the European level	
		2.4.1 Institutionalisation of the third sector at the European level	
		2.4.2 Links between the European and the national level	411
	2.5	Conclusion	
	Bibli	ography	413
3	Mad	kte, »Mission«, Management: Spannungsfelder und Perspektiven	
3	ivian	er NPO-Kommunikation	<i>4</i> 15
		inde Mautner	713
	3.1	Einführung	<i>4</i> 15
	3.2	Allgemeine Grundlagen der Organisationskommunikation	
	J.4	3.2.1 Struktur, strategische Funktion und Erscheinungsformen	
		3.2.2 Die Rolle der Sprache	
		3.2.3 Wie entstehen Texte?	
	33		

	3.4	Tendenz	en der Ökonomisierung im NPO-Diskurs	. 423						
	3.5		nenfassung, Schlussbemerkungen und Ausblick							
	Liter	atur		. 427						
4	Innovation und Social Entrepreneurship im Nonprofit-Sektor									
	Rein	Reinhard Millner, Peter Vandor, Hanna Schneider								
	4.1		on im Dritten Sektor							
	4.2	Social E	ntrepreneurship	. 433						
	4.3		von Innovation							
			Kognition							
			Organisationsinterne Quellen							
			mpulse aus der Umwelt							
	4.4		on als Prozess							
	4.5		onsbarrieren und Lösungsansätze							
			Gründe für Widerstand							
			Überwindungsstrategien							
	4.6		bedingungen für Innovation und Social Entrepreneurship							
	4.7									
	Liter	atur		. 444						
5	Evaluation und Wirkungsmessung45									
	Chri	Christian Schober, Olivia Rauscher, Reinhard Millner								
	5.1		on als Instrument zur Messung und Bewertung							
		von NPC	O-Aktivitäten	. 451						
	5.2		gende Logik von Evaluationen							
	5.3	Hauptar	ten von Evaluationen	. 454						
		5.3.1 E	Evaluation der Programmkonzeption	. 455						
		5.3.2 F	Prozessevaluaṭion	. 455						
		5.3.3 V	Wirkungsanalyse	. 456						
	5.4	Evaluation	onsdesign	. 457						
		5.4.1	Zweck einer Evaluation	. 457						
		5.4.2 H	Entscheidungsdimensionen bei der Wahl des Evaluationsdesigns .	. 458						
	5.5	Ökonom	nische Evaluation	. 461						
		5.5.1 H	Klassische Formen der ökonomischen Evaluation	. 461						
		5.5.2	Social Impact Measurement und Social Return on Investment-							
		A	Analyse – Neue Formen der ökonomischen Evaluation?	. 463						
	5.6	Auswirk	rungen von Evaluation	. 465						
	5.7	Fazit un	d Ausblick	466						
	Lite	atur		. 467						
6	Sper	den und	Stiftungszuwendungen	47						
	Micl	ıaela Neur	nayr, Christian Schober, Hanna Schneider							
	6.1		eutung von Spenden für Nonprofit-Organisationen	47						
	6.2	Aktuelle	er Stand der Forschung	472						
		6.2.1	Theoretische Zugänge zur Erklärung des Spendenverhaltens	472						
			Spendenverhalten von Privatpersonen							
		6	52.2.1 Wer spendet?	472						

			6.2.2.2 Wie viel wird gespendet?	473		
			6.2.2.3 Wofür wird gespendet?	474		
			6.2.2.4 Warum wird gespendet?	475		
		6.2.3	Spenden von Unternehmen	475		
			6.2.3.1 Welche Unternehmen spenden?	475		
			6.2.3.2 Wie viel wird gespendet?	476		
			6.2.3.3 Wofür wird gespendet?			
			6.2.3.4 Warum wird gespendet?	478		
		6.2.4	Zuwendungen von Stiftungen	479		
			6.2.4.1 Wer stiftet?	479		
			6.2.4.2 Wie viel wird gestiftet?	479		
			6.2.4.3 Wofür werden Stiftungszuwendungen verwendet?			
			6.2.4.4 Warum wird gestiftet?	481		
	6.3	Gesan	ntgesellschaftliche Aspekte			
		6.3.1	Crowding-out: Verdrängung von Spenden durch Subventionen			
			und vice versa	482		
		6.3.2	Steuerliche Absetzbarkeit von Spenden			
		6.3.3	Quantitative Bedeutung von Spenden versus Sozialausgaben			
	6.4		ick			
	Liter	atur		485		
7						
		onprofit-Governance				
		entine N	Maier, Michael Meyer	401		
	7.1	Kläru	ng des Governance-Begriffs	491		
	7.2		schiede zwischen der Governance von gewinnorientierten	402		
			nehmen und NPO			
	7.3		rnance-Dokumente			
	7.4		chtsorgane (Governing Boards)			
		7.4.1	Aufgaben	494		
		7.4.2	Die Entwicklung von Aufsichtsorganen im Lebenszyklus			
			der Organisation			
		7.4.3	Zur Strukturierung des Aufsichtsorgans			
			7.4.3.1 Ein- oder zweistufiges System			
			7.4.3.2 Größe und Zusammensetzung	497		
			7.4.3.3 Auswahl und Amtsdauer der Mitglieder	498		
		7.4.4	Anwendungsorientierte Konzepte zur Tätigkeit von Aufsichts-			
			organen			
			7.4.4.1 Policy Governance	499		
			7.4.4.2 Governance als Leadership			
			7.4.4.3 Total Activities Analysis			
	7.5		rnance jenseits von Aufsichtsorganen			
	7.6	Gover	rnance-Logiken in NPO	503		
	7.7	Spani	nungsfelder und Herausforderungen der Nonprofit-Governance			
	I ito	ratur		507		

## XX Inhaltsverzeichnis

8	Entv	vicklungsperspektiven des Nonprofit-Sektors509
	Micl	aael Meyer, Ruth Simsa
	8.1	Trends, Entwicklungen und deren Prognose
	8.2	Managerialismus – Legitimität durch Management-Logik 510
	8.3	Beziehung zum Staat – mehr Arbeit, weniger Geld? 511
	8.4	Beziehung zur Wirtschaft – Verschwimmen der Grenzen 515
	8.5	Neue Betätigungsfelder durch neue Anforderungen 516
	8.6	Engagement gewinnen: Mehr Möglichkeiten und Vielfalt –
		weniger Stabilität und Treue
	8.7	Conclusio und Ausblick518
	Lite	atur
St	ichwo	rtverzeichnis
Αι	ıtoren	verzeichnis